

Antrittsrede der neuen Vorstandschaft

No. 1-2014

15.05.2014

Liebe Mitglieder des Kreisverbands Augsburg,
liebe Freunde des Schachspiels,

ich möchte mich recht herzlich im Namen der gesamten Vorstandschaft für Euer Wahlvertrauen bedanken.

Hermann Hesse war es einst, der niederschrieb aus:

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...Und traulich eingewohnt, so droht Erschlaffen, nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.“

In den nächsten zwei Jahren wollen wir unser Bestes geben.

Und „wir“ sind namentlich:

Amt	1. Besetzung	2. Besetzung
Vorsitzende	Thorsten Zehrfeld	Werner Sedelmayer
Kassier	Eckhardt Frank	
Spielleiter	Manfred Wiedemann	Jens Weichelt
Schriftführer	Peter Miller	
Jugendleiter	David Schury	
Pressewart	(noch) vakant	

Gestattet mir einen Blick zurück...

Als ich vor einigen Jahren als Kreisjugendleiter gewählt wurde, sah ich, dass es im Jugendbereich viel zu „TUN“ gab. Ja diese drei Buchstaben haben es in sich. Zum einen gab es einen sehr engen finanziellen Spielraum, zum anderen wollte ich mehr Vereine in das aktive Jugendtraining integrieren. Sind wir ehrlich, ein Verein, der keine Jugendarbeit mehr betreibt, den gibt es (leider) in naher Zukunft nicht mehr. Wir müssen etwas „TUN“.

Und seither hat sich in sehr guter Zusammenarbeit zwischen den Kreisjugendleitern und allen Vereinen sehr viel getan. Wir haben aus dem Nichts die Amateur-Kids-Mannschaftsmeisterschaft nun schon zum dritten Mal mit Rekordbeteiligung zum Leben erweckt. Die Kreismeisterschaften wurden wieder mit Leben und vor allem mit reger Beteiligung erfüllt, ja sogar bei der bayerischen Meisterschaft waren unsere Kinder vertreten. Zum ersten Mal seit gefühlten Jahrzehnten haben wir einen beachtlichen Kassenüberschuss erzielt. Die Zusammenarbeit des Augsburgs Schulreferenten Herrn Hermann Köhler und der neuen Vorstandschaft nimmt Gestalt an. So ist es gelungen Schulschach und Vereinsleben zu kombinieren und zum gegenseitigen Vorteil zu nutzen.

Gestattet mir nun einen Blick auf die Ziele der neuen Vorstandschaft.



Augenblicke voraus...

Liebe Freunde des Schachspiels, liebe Mitglieder...

wir haben uns im Vorfeld vorbereitet und viele Gedanken um die Zukunft des Schach Kreisverbandes gemacht.

Es gibt viel zu „TUN“, aber wir tun es gern und mit ♥.

1. Finanzlage des Kreisverbandes

Der Haushalt im Kreisverband Augsburg wird in jedem Jahr mindestens ausgeglichen aufgestellt. Als Beispiel dafür dient die bereits seit längerem kostendeckend arbeitende Jugend. Dieser Erfolg kam nicht von ungefähr. Hier möchten wir die Zusammenarbeit mit dem Augsburger Schulreferat weiter festigen. Nach Möglichkeit sollen sich Kostenüberschüsse auch im Erwachsenenbereich positiv auswirken.

2. Jugend- und Schulschach

Neben der Fortführung der bereits bestehenden Meisterschaften (Kreiseinzelmeisterschaft, Amateur-Kids-Mannschaftsmeisterschaft) soll eine weitere Veranstaltung ausschließlich für Schulklassen organisiert werden. Analog zu den Schulschach-Meisterschaften der Schwäbischen und der Bayerischen Schachjugend soll eine Augsburger Schulschach-Meisterschaft stattfinden. Mittlerweile gibt es schon viele fleißige und engagierte Schachlehrer und Schulschachgruppen im KVA. Die Meisterschaft ist an Zielgruppe gerichtet, welche über das Spielniveau der Amateur-Kids-Mannschaftsmeisterschaft bereits hinausgeht. Zeitlich soll diese in großem Abstand zur Amateur-Kids-MM stattfinden, um nicht mit dieser um die Teilnehmerzahlen zu konkurrieren.

Dem Augsburger Schulreferat und dem Schulschachreferenten wird ein Programm vorgelegt, in dem dargestellt ist, welche Veranstaltungen des Kreisverbands und der Vereine für alle Jugendlichen und insbesondere für Schüler geöffnet sind. Dazu gehören neben den Jugend- und Schulmeisterschaften des Kreisverbandes auch Veranstaltungen der Vereine, wie zum Beispiel offene Vereinsturniere. Denkbar ist außerdem, ein Punktesystem (ähnlich der Wertung der Rapid-Turniere der Schwäbischen- und der Bayerischen Schachjugend) für Schüler einzuführen, wodurch Punkte auf mehreren Turnieren gesammelt werden können und so die Motivation steigt, an mehreren Turnieren teilzunehmen.

Zuletzt steht die Überlegung im Raum, an wenigen Grundschulen Schach als Unterrichtsfach einzuführen. Ähnliche Programme gibt es bereits in anderen deutschen Städten.



3. Augsburger Frühjahrs Ausstellung (AFA)

Die AFA soll für den Kreisverband und seine Vereine eine Plattform bieten, sich und das Schachspiel zu präsentieren. Es wird künftig auf einen programmorientierten und frühzeitig organisierten Ablauf gesetzt. Dabei können sich alle Vereine und Schachspieler aus Augsburg beteiligen. Konkret soll ...

... ein vollständiges Programm mit Veranstaltungen wie z.B. kleine Turniere, Trainingseinheiten und Ähnlichem ausgearbeitet werden. Dieses soll sich aus Beiträgen von Schachspielern und Vereinen zusammensetzen.

... ein Nachfolgeprogramm zu den Veranstaltungen existieren, d.h. zu den einzelnen Veranstaltungen auf der AFA passende Turniere oder Trainingsprogramme.

... kein bloßer Verweis auf die vorhandenen Vereine erfolgen.

Dahinter steht die Überlegung, dass sich potenzielle neue Mitglieder nur sehr schwer durch einen Verweis auf Schachvereine in Augsburg gewinnen lassen. Besser ist es, wenn diese durch mehrere Veranstaltungen an das Vereinsleben herangeführt werden, bis sie aus eigenem Anlass heraus den Kontakt zu einem Verein suchen.

4. Stadtbücherei

In der Neuen Stadtbücherei besteht die Möglichkeit für den Kreisverband Augsburg und insbesondere alle Augsburger Vereine, Werbung für sich zu machen. Neben der Schachcke im Obergeschoss haben wir die Bestrebung Schachturniere im zugehörigen Versammlungsraum durchzuführen. Dies soll auch für den Kreisverband genutzt werden, um beispielsweise eine Jugend- oder auch Erwachsenenmeisterschaft dort durchzuführen. Die Vorteile liegen vor allem in der zentralen verkehrsgünstigen Lage, aber auch darin, dass für Verpflegung im naheliegenden Stadtmarkt gesorgt ist.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Der Kreisverband hält Kontakt zu den Verantwortlichen für das Augsburger Schul- und Sportwesen sowie zur Augsburger Allgemeine. Dazu gehört die Präsenz des Augsburger Sport- sowie des Schulreferenten bei den Veranstaltungen des Kreisverbandes, sowie der Zugang zu zentralen Orten der Öffentlichkeitsarbeit wie zum Beispiel die Stadtbücherei. Die Homepage soll um eine Chronik erweitert werden. Dazu zählt neben der Geschichte des Schachs in und um Augsburg auch eine (soweit rekonstruierbar) möglichst vollständige Liste ehemaliger Meister und ebenso eine "Vita", auf der heutige Augsburger Spitzenspieler vorgestellt werden.

6. Spielbetrieb

Schach ist da für jedermann. Aufgrund des hierarchisch aufgebauten Ligasystems der Verbände, möchten wir bei der Auslegung der Turnierordnung besondere Rücksicht auf den Einstieg von Schachanfängern nehmen. Ziel ist es ein möglichst breites Angebot für jung bis alt zu offerieren.

7. Terminplan

Eine grundlegende Basis für unsere Ziele ist ein einheitlicher Terminplan. Hier gilt besonderen Augenmerk auf sowenig als möglich in „Konkurrenz“ zu übergeordneten Verbänden zu stehen. Der vorgeschlagene Terminplan der übergeordneten Verbände wird übernommen, insoweit es keine guten Gründe dagegen gibt. Dies reduziert Überschneidungen von Jugend- und Erwachsenenturnieren sowie Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften. Bereits in der unmittelbar vergangenen Saison konnte dies mit gutem Erfolg geschehen und wird deshalb fortgeführt.

Schlusswort

Liebe Freunde des Schachspiels, liebe Mitglieder...

Der eingangs erwähnte Leitspruch „Jedem Anfang wohnt ein **Zauber** inne...“ soll mit **Leben** erfüllt werden. Lasst uns gemeinsam unseren Anfang **gestalten**. Ich bin mir bewusst, ohne ein gemeinsames „TUN“ geht es nicht. Jeder ist eingeladen, gemeinsam zu gestalten oder einfach nur etwas „**TUN**“.

Vielen Dank für Euer Vertrauen.

Herzlichst

Ihr / Euer

Thorsten Zehrfeld

1. Vorsitzender

Schachkreisverband Augsburg